



Ikonographie der Natur

Wenn ein Baum heranwächst, zeichnet jedes Jahr sein Inneres und Äußeres in einmaliger, unverwechselbarer Weise. In der Signatur von Holz und Rinde bewahrt er die Erinnerung an den Wechsel der Jahreszeiten und Witterungen, an karge und üppige Perioden, an Stürme und Unwetter, an den Boden und das Licht. Unter günstigen Umständen kann die Geschichte eines Baumes so über viele Jahrhunderte fortgeschrieben werden. Eichen gehören zu den Bäumen, die langsam wachsen und dabei ein sehr hohes Alter erreichen können.

Die Eiche, botanisch Quercus, fasziniert den Menschen seit jeher in eigener Weise. Als Versammlungsort und Zentrum des Zusammenlebens, als heiliger Baum mit mythischen Kräften hat sie im Leben der Menschheit von Anfang an eine große Rolle gespielt. Ihr Holz wurde und wird wegen seiner Eigenschaften hoch geschätzt und zu besonders haltbaren Gegenständen verarbeitet.

An dieser Wertschätzung hat sich bis heute nichts geändert. Im Gegenteil: Die Rückbesinnung auf die Natur und der Wunsch, nachhaltig zu leben und der Umwelt behutsam und schonend zu begegnen, sind aktueller denn je. Ein kostbares, langlebiges Material wie das Holz der Eiche wird diesem Bedürfnis vollkommen gerecht.

Wir von hülsta wollen die ganze Kraft und die individuelle, charaktervolle Schönheit der Eiche in unseren Möbeln bewahren. Deshalb verarbeiten wir naturwüchsige Eiche als Vollholz oder Furnier, deren Naturmerkmale wie Äste und Wirbelwuchs, Farbeinläufe, Spiegel und Farbvarianten willkommen und bewusst ausgesucht sind. Dank der sorgfältigen Auswahl der verwendeten Stämme und besonders aufwändiger Verfahren bei der Herstellung der Furniere liefert uns die naturwüchsige Eiche das Ausgangsmaterial für hochwertige Einrichtungen, die sich durch ihre unvergleichlich natürliche Anmutung auszeichnen.



Achten Sie auf dieses Zeichen.
Es zeigt Ihnen die Verwendung von echter naturwüchsiger Eiche an.
Unnachahmlich individuell.